Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementapreis:

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 PL. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. .. Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoscen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.

Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M. 267.

em. xtilien, sischen gen Fächer. rantie der mit festen lsendungen

M.

nilles.

sion.

g 31.

onale

n.66,

Anlagen

m, neu übscher on und

epos

e 4,

e herr-

ohnung.

2 ger. für den

th

arten.

ma

nden.

nmühle,

ms with

5034

etha

it Pension Bedienung

burg.

5366

ension

en ma

hofstr. 8.

piele.

en! von Moser-ultes.

884.

5142

nd.

ces.

d einzelne

n

Mittwoch den 24. September

1884.



Mittwoch den 24. September, Nachmittags 2 Uhr beginnend: (bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

Drei Musik-Corps.

Ein Ritt durch die Luft,

ausgeführt von dem Aeronauten Herrn Lattemann mit seinem neu construirten, patentirten Miniatur-Ballon "Rotateur".

Beginn der Füllung des Ballons: 2 Uhr Nachmittags. Auffahrt des Ballons: ca. 5 Uhr.

Während der Füllung und Auffahrt des Ballons:

Concerte verschiedener Capellen.

CONCERTE:

Von 2 — 4 Uhr: Concert des Trompeter-Corps Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27 unter Leitung des Stabs-Trompeters Herrn Beul. PROGRAMM:

2 20 00		-		-0.0		
1. Erinnerung an Sedan, Marsch						Lange.
2. Ouverture zu "Pique Dame" .						Suppé.
3. Arie aus "Die Nachtwandlerin"						Bellini.
4. Laura-Walzer						Millöcke
5. Fantasie aus "Die Stumme von	P	orti	ci*			Auber.
6. Feld-Artillerie im Feuer, Galop						Beul.
 Aufsitzen und Einrücken in d II. Einschiessen mit Granaten. 	ie l	Posi	tion			

III. Uebergang zum Shrapnelfeuer.
IV. Cavallerie-Angriff in der Flanke, Kartätschenfeuer.
V. Der Angriff wird abgeschlagen, das Feuer wird gestopft. 7. Musikalische Rundschau, Potpourri Gärtner. 8. Deutscher Triumph-Marsch Fr. Opitz. Von 4 - 6 Uhr: Concert des städt. Cur-Orchesters unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

PROGRAMM: 1. Prinzen-Marsch aus "Der kleine Prinz" Müller,

2.	Ouverture zu "Sarah" . Chor und Arie aus "Der	Pos	till	on	voi	n 1	Jon	un	near	Grisar. Adam.
	La Châtelaine, Charakterst									
	Mazurka aus "Halka" .									
	Ouverture zu "Don Juan"									
	Dur und Moll, Potpourri									
	La vague, Walzer									

Von 6-8 Uhr: Concert der Capelle des 80, Infant.-Regiments unter

	Leitung des Capelimeisters Herrn Fr. W. Munch.	
	PROGRAMM:	
1 2	St. Quentin-Marsoh	
3 4	Introduction und Chor aus "Carmen" Bizet. Ein Trompeterstückehen, Polka (Solo für Trompete) . C. Faust. Grosser Marsch aus "Die Königin von Saba" Gounod.	
6 7	Ständchen Frz. Schubert Deutsche Barden, Walzer	
8	Blätter und Blüthen, Potpourri Saro.	

Von 8 - 10 Uhr: Concert des städt. Cur-Orchesters unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

				1 1	100	170.7	L 100L /	100,00						
	1.	Ouverture	zu "Eurys	nthe"		•							Weber.	
	2.	Einzug de	er Götter i	n Wa	lhall	aus	n Ki	nein	gold	17	*	10	wagner.	
	3.	II. ungari	sche Rhap	sodie				100			1		LASZU.	
	4.	Fusionen,	Walzer									+1	Ed. Strauss.	
	5.	Ouverture	zu "Migne	on"								9	Thomas.	
	6.	Danse des	Bohémien	s aus	"Le	Tas	se*						Godard.	
	7.	II. Marsol	n-Potpourri r — oder"	Sch	nell-	Polk	a au	8 .	Der	lu	stis	re.	E. Bach.	
		Krie	g*		*10.1	,							Joh. Strauss.	
Gl	eic	hzeitig: (Concert de	s Tr	omp	eter-	Cor	ps :	Nas	s.	Fe	ld-	ArtRegiment	

No. 27, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn J. Beul. PROGRAMM:

1.	Armee-Marsch						Lorenz,
2.	Ouverture zu "Der Feensee"		*			133	Auber.
3,	Ario aus "Die Meistersinger"						R. Wagner.
4.	Annen-Walzer aus "Nanon"						Genée.
5.	Fantasie aus "Faust Margaretha" .			+		1000	Gounod.
6.	Fanfare militaire	4			10		Ascher.
7.	Kriegslieder, Potpourri				10		Moskau.
8.	Harmonische Retraite der Artillerie						Wieprecht.

Mit Eintritt der Dunkelheit:

Grosse Illumination des Curparkes mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampions &c. Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Circa 81/2 Uhr: Grosses Feuerwerk ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn With. Becker. PROGRAMM:

1. Raketen mit Knall als Signal.

2. Pot-à-feu mit Schwärmern.

3. Raketen in diverser Versetzung Grosse Georginensonne in Brillant- und Farbenfeuer.

Bombe mit bunten Leuchtkugeln-Bombe mit Goldregen. Raketen mit Kreiselschwärmern.

Eine grosse Cascade mit 4 Etagen.

Pots-à-feu mit Schwärmern. Tourbillous in Brillantfeuer.

11. Raketen mit Serpentosen. 12. Ein grosser doppelter Müh-lenfligel in reichster fürbiger Verzierung.

Bombe mit Goldregen.
 Wirbelbomben in Farben.

 Raketen mit Perlschwärmern. Diverses Wasserfeuerwerk. 16. Die Lotosblume in reichster

Farbenpracht.

17. Wasserfontaine. 18. Ein Wurf Taucher. 19. Ein Wurf Lichter.

20. La Festonnée. Grosses Prachtrosettenstück in mehrfacher Changirung.

Bombe mit farbigen Sternen.
 Wirbelbomben in Farben.
 Raketen mit Fallschirmen.

Locomotive No. 2 zur Secundarbahn Wiesbaden-Schwalbach.
 Bengal. Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks.
 Grosses Bombardement von Grauaten, Bombetten, Pots a feu, Bomben und

27. Zum Schluss: Zwei Bouquets von Raketen mit bunten Sternen

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Fenerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes und des Feuerwerkes:

BALL

in sämmtlichen Sälen des Curhauses. Zwei Ball-Orchester (Capelle des Wiesb, Musik- und Gesangvereins).

Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich.

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest und Ball: 1 Mark pro Person. Karten-Verkauf an der Tagescasse im Hauptportal des Curhauses. Eingang nur durch das Hauptportal.

Eine rothe Fahne am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung bestimmt stattfindet; bei ungünstiger Witterung finden um 4 und 8 Uhr Concerte der städtischen Curcapelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den nächsten günstigen Tag verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gultigkeit.

Der Curdirector: F. Hey'l.

Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.

Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min,

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 23. September 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Rosenthal, Hr. Kim. m. Fr., Liebemühl. Fuchs, Hr. Kim., Chemnitz. Bende-Mer: Rosenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Liebemühl. Fuchs, Hr. Kfm., Chemnitz. Bendemann, Hr. Officier, Berlin. Löwenhelm, Hr. Kfm., Hamburg. Tillmanns, Hr. Kfm., Elberfeld. Ebner, Hr. Rechtsanwalt Dr., Frankfurt. v. Reinach. Hr. Banquiew, Frankfurt. Nehrtich, Hr. Gutsbes. m. Fr., Halle. Caspary, Hr. Kfm., Trier. Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt. Startz, Hr. Kfm., Aachen. Simonson, Hr. m. Fam., Berlin. Heinrigs, Hr. Rent., Aachen. Heinrigs, Hr. Rent., Remagen. Heinrigs, Frl., Remagen. Müller, Hr. Kfm., Berlin. Buttermilch, Hr. Kfm., Berlin. Fröhlich, Hr. Kfm., Elberfeld. Striecker, Frl., Dortmund. Heucke, Hr. Kfm. m. Fr., Parchim. Leigh. Hr., Barcelona. Philipp, Hr. Kfm., Berlin.

Alleesani: Jaffe, Fr. Rent. m. Bed, Breslau. Hannen, Frl., London. v. Lüdtleritz,

Beress: v. Stezepanky, Hr. Gutsbes m. Fr. u. Bed., Krakau.

Britannier Ribbert, Hr. Fabrikbes., Hohenlimburg.

Cölnischer Hof: Dietz, Br. Lient., St. Avold. Röbl, Hr. Lient., Germersbeim. Gall, Hr. m. Fain, Arnstadt.

Wasserheitanstatt Dietenmühle: Steinbart, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Eseget: Schmittmann, Hr. Färbereibes, m. 2 Töchtern, Elberfeld.

Englischer Mof: Edler von Schreibendorf, Hr., Dresden. Priektad, Hr., London. Mackley, Hr. m. Fr., New-York.

Einherse: Schneider, Hr. Bürgermstr., Massenheim. Körner, Hr. Bürgermeister, Weben. Freund, Hr. Kim., Frankfurt. Schmitz, Hr. m. Fr., Sieglar. Birkenbühl, Hr. Oberlebrer, Dillenburg. Vongerichten, Hr. m. Fam., Germeisheim. Schwester, Danzig. Horn, Hr. Ingen., Borkum. Horn, 2 Frl., Iserlöhn. Frl., Königsberg. Heilbronner, Hr. Kim., Mänchen. Herzogenrath, Hr. Kim., Horn, Fri., Königsberg. Heilbronner, Hr. Kfm., München. Herzogenrath, Hr. Kfm., Bibrich. Herrmann, Fri., Carlsruhe. Müller, Br. Lebrer, Brembach. Schulder, Hr. Kfm., Solingen.

Eisenbulm-Hotel: Dolius, Hr. Kfm., Wildungen. Thornhon, Hr. Rent, m. Fam., London. Gessler, Hr. Kfm. m. Fam., Bochum. Fischer, Hr. Amtsrichter, Lübbeki. Fischer, Hr. Kfm., Warburg. Serersen, 2 Hrn. Rent., Copenhagen. Fritsche, Fr., Copenhagen. Heiss, Hr. Kim-, Spiegelau.

Europäischer Hof: Frieser, Hr. m. Fr. Columbus.

Crimer Walds Thoma, Hr. Kfm., Heidelberg. Leisser, Hr. Kfm., Dusseldorf. Hachmeister, Hr. Kfm., Brandenburg. Röhrig, Hr., Manchen. Back, Hr. Kfm., Zeil. Schaible, Hr. Kfm., Offenburg. Banthen, Hr. m, Fr., Ulm. Kopf, Hr., Cöln. Unkelbach, Frl., Cöln. Unkelbach, Fr., Cöln. Schmitz, Hr. Kfm., Cöln, Kirchner, Hr. Kfm., Stuttgart. Lange, Hr. Kfm. m. Fam., Barmen. Westermann, 2 Frl., Crefeld. Schmidt, Frl., Crefeld. Brasse, Hr. Rent., Westphales.

Hotel zum Halen: Seyppel, Hr., Düsseldorf. Stoitze, Hr., Celle

Fam. u. Bed., Brüssel. Wollner, Hr., Dresden. von Westernhagen, Hr. Oberst, Stuttgart. Barclay, Hr. m. Fam., England. Luce, Fr., Heidelberg. Runtzel, Hr. Grubendir., Hardenberg. Herbst, Fr., Hardenberg. Albedinsky, Frl., Petersburg. Howee, Frl., Petersburg.

Goldene Ketter Westerel, Hr. Bahnmstr., Vohwinkel, Blum Hr. Kfm., Nastätten. Stössel, Hr. Lehrer m. Fr., Sandersleben.

Goldene Brone: Löb, Hr. Rent., Frankfurt. Ronnefeld, Fran m. Tochter, Frankfurt Rabinowicz, Hr., Frankfurt.

Nassesser Hof: Alexander, Hr. Rittmstr., Wien. Foote, Fr. m. Tochter, Philadelphia. Farwell, Hr., Chicago. Taylor, Hr., New-York. Cross, 2 Frl., England.

Villa Nassau : Thies. Hr. Fabrikbes., Elberfeld. Westerburg. Ribsamen, Hr. Apotheker, Frankfurt. Lehning, Hr. Apotheker, Westerburg. Dinkelmeyer, Hr. Fabrikbes, m. Fam., Nürnberg. Brach, Hr. Kim. Schulze, Hr. Gutsbes, m. Schwester, Dellny. Faller, Hr. Postmeister, Neustadt. Nitsche, Hr. Kataster-Controleur, Hettstedt. Schmitt, Hr. m. Grabowski, Hr. m. Fr., Crefeld. Müller, Hr. Ingenieur, Idar. Fr., Esslingen. Schuch, Hr. Kfm. m. Fr., Idar. Oemler, Hr. Hauptm., Strassburg. Hr. Kim., Münden.

Dr. Pagenstechers Augenklinik: Philipp, Hr. m. Fr., Moskan. Heyn, Hr., Darmstadt. Müller, Hr., Darmstadt.

Rhein-Holet: Schaer, Hr. Sanitätsrath Dr., Bremen. Saur. Hr. Restaurateur m. Fr. Baden-Baden Schmitz, Hr. Kfm., Crefeld Stoesser, Hr. Rent. m. Tochter, Damprenny. Fieult, Hr. Kfm., Brüssel. Robbin, Hr. Kfm., Brüssel. Hassenkamp, Br. Ktm., Düsseldorf. Blomberg, Hr. Consul m. Fr., Marienbad. Taylor, Hr. Rent. m. Fr., Manchester. Schläter, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Bremen. Burkart, Hr. Rent. m. Sohn, Creuznach. Erichsen, Hr. Capitän m. Fr., Copenhagen. Pape, Schläter, Hr. Capitän m. Fr., Copenhagen. Pape, Schläter, Hr. Capitän m. Fr., Copenhagen. Pape, Schläter, Hr. Capitän m. Fr., Copenhagen. Hr. Rent, m. Fam., Hamburg. Schith, Hr. m. Fr., Leeds. Niemann, Hr. Ingenieur, Gardelegen. Schramm, Hr. Dr. med., Breslau.

Rose: Priestley, Hr. m. Fr., England. Hill, Hr., England. Sir John De Gex, London. Lady De Gex m. Bed., London. Felzer, Hr. Kim., Wandebecke. Boese, Hr. Geh. Ober-Finanzrath m. Fr., Berlin. Beckmann, Hr. Consul m. Fr., Leipzig. Beckmann, Frl., Leipzig. Long, Hr. Prof., Utrecht. Long, Frl., Utrecht.

Weisses Ross: Möllinger, Frl., Kaiserslauters. Schmutz, Hr., Heilbronn. Rehli. Hr., Breslau. Noesel, Hr. Musikdirector, Frankfurt.

Weisner Schwam: v. Stünzner, Hr. Lieut, Potsdam. Harburger, Hr. Kim., Frankturt

Sterm: von Kurznigow, Hr. Freiherr m. Bed., Dresden. Frankfurt.

Torres - Hotel: Schinke, Br. Stadtrath m. Pr., Stettin. Volkhart, Hr. Kfm., Cöin. Schrader, Hr. Fabrikbes. Mühlhausen. Loew, Hr. Kfm., Dillingen. Seeger, Hr. Kfm., Panania Ktuyneter, Br. Dr. med., Kiel. Noris. Hr., London. van Hr. Kfm., Panania Ktuyneter, Gr. Dr. med., Kiel. Noris, Hr., London, Zoest, Hr. Kfm m. Fr., Arnbeim. Groscurthen, Hr. Kfm. Berlin. Kolber Kolberg, Hr. Zoest, Hr. Kfm m. Fr., Arnbeim. Groscurthen, Hr. Kfm., Berlin. Kolberg, Hr. m. Fam., Berlin. Rosenzweig, Hr. Fabrikbes, Berlin. Thanitz, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig. Dender, Hr. Kfm., Goblenz. Hubin, Hr. Kfm., Belgien. Maisier, Hr. Kfm., Belgien. Hendsemout, Hr. Kfm., Belgien. Lombrechts, Hr. Kfm., Belgien. Antonie, Hr. Kfm., Belgien. Duckuts, Hr. Belgien. Schleicher, Hr. m. Fr., Stolberg. Philips, Hr. m. Fr., Stolberg. v. Asten, Hr. m. Fam. Stolberg. Frese, Hr. Oberförster in. Fr., Kirchberg.

Motel Victoria: Knox, Br. General, Indien. Eustache-Malpool, Fr. Rent., England. Bassmussen. Hr. Maler m. Fr., Düsseldorf. Leutze, Hr. Dr. med. m. Fr.,

Hotel Vogel: Otterwald, Hr., Sayn. Otterwald, Frl., Sayn. Santhoff, Hr. Chemiker, Hannover.

Molel Weiner Schrupp, Hr., Nassan. Thomale, Hr., Elbing. Rüscher, Hr. m. Camphausen, Hr., Elberfeld. Schultz, Hr. m. Fr., Königsberg. Fr., Belmstedt. Berling, Hr., Nassau. Born, Hr., Nassau. Grosse, Hr., Berlin.

Armen-Augenheilanstatt: Wintermeyer, Hermann, Mainz. Schlosser, Catharine, Daisbach, Lehr, Kejetan, Niedersaulheim, Frey, Johann, Gerbach, Krämer, Elisabeth, Budesheim, Stoll, Margaretha, Wagenheim, Müller, Catharine, Geisenheim, Vinz, Georg, Eppstein, Rorsch, Adam, Canb, Bücher, Pauline, Blessenhach, Schneider, Heinrich, Henethal, Eschenauer, Peter, Winden,

Frientsineserm: v. Stryck, Frl., Livland, Villa Anna. Kärnbach, Fran Sanitätsrath, Berlin, Villa Beubel. Meubrink, Fran Stadirath m. Kind u. Bed., Kärnbach, Fran Sanitätsrath, Berlin, Villa Beubel. Meubrink, Frau Stadirath m. Kind u. Bed., Berlin, Villa Heubel. Maas, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur. m. Fam. u. Bed., Frankfurt, Yilla Henbel. Hallgarten, IIr. in. Fam. u. Bed., New-York, Park-Villa v. Stahovitsch, Hr. Gutsbes. in. Fam., Begl. u. Bed., Petersburg, Pension Mon-Repos. Brossy, Frl., Lausanne, Pension Mon-Repos. von Schweinitz, Hr. Graf in. Fr., Granzenz, Wilhelmann. von Schweinitz, Hr. Graf m. Fr., Grauzenz, Wilhelmstr. 22.

Feuilleton.

Unfall auf der Eisenbahn. Am verflossenen Donnerstag Morgen 8 Uhr 5 Min. sollte, wie die "Reform", Hamburg, schreibt, der sogenannte "Schülerzug" von Elmsborn auf dem rechtsseitigen Schienenstrang in den hiesigen Bahnhof einlaufen und musste zu diesem Zweck bei der vor dem Bahrenfelder Tunnei belegenen Centralweiche vom linken auf den rechten Strang wechseln; hinter der Weiche rangirte auf dem rechten Geleise ein Güterzug. Als der Personenzug gegen den Güterzug herankam, ertönte plötzlich ein fürchterliches Krachen und die in der Nähe beschätigten Personen sahen Balken und Bretter von zerquetschten Güterwagen in der Luft herumfliegen. Die steile, ca. 70 Fuss hohe Böschung herab flog eine Anzahl fetter Schweine, die theils todt, theils verstümmelt unten ankamen und selbstverständlich ein entsetzliches Geschrei ausstiessen. Noch schrecklicher schrieen aber die vierzig Schulkinder aus Elmshorn, Pinneberg und Umgegend, die sich täglich mit diesem Zug nach der hiesigen Schule begeben, und welche sich in einem Etagenwagen unmittelbar hinter dem zerdrückten Güterwagen befanden. Auch in diesem Wagen waren die Fensterscheiben zersplittert und man ging mit Grauen an die Oeffnung. Glücklicherweise war keinem der Kinder auch nur ein Haar gekrümint. Am Ort der That sah es wahrhaft schreckenerregend aus. Locomotive, zwei Gepäckwagen und zwei Personenwagen des Personenzuges waren entgleist und die Locomotive mit dem Gepäckwagen total verstimmelt. Von zwei Viehwagen des Güterzuges bedeckten nur Fragmente die Böschung und die Bahntrace. Mit welcher Wucht der Zusammenstoss geschehen, zeigten zu Spiralen gebogene Schienen und Herzstücke. Die gebrochene, ca. 4 Zoll im Durchmesser starke Achse des einen Gepäckwagens war aufgerollt wie eine Uhrfeder. Beim Bekanntwerden des Unglücks eilte sofort ein zahlreiches technisches Personal nach der Unglücksstätte, um wenigstens ein Geleise frei zu machen, was auch so rasch geschah, dass der erste dänische Zug mit nur 20 Minuten Verspätung einlaufen konnte. Bald verwandelte sich auch die Koppel neben dem Bahndamm in eine Schlächterei, da man die wersträmmelten Schweine sehlenische Lie Zugebengene ablehe nebe verstümmelten Schweine schleunigst schlachtete. Die Zuschauermenge zählte natürlich nach Tausenden. Ueber die Ursache des Zusammenstosses existiren zwei Ansichten. Nach der einen nimmt man an, dass durch den Achsenbruch des Güterwagens im Personenzug Locomotive und Gepäckwägen entgleist und gegen die Schweinewagen geschleudert worden sind.

Nach anderer Ansicht sollen sich die Schweinewagen beim Einlaufen des Personzugs durch
die Weiche auf das rechte Geleise noch jenseits der Weiche befunden haben und so gerammt worden sein. Hierfür möchte der Umstand sprechen, dass nach Angabe sehr glaub rammt worden sein. Hieriau mochte der Umstand sprechen, dass hach Angabe sein glaubwurdiger Augenzeugen der Personenzug ca. 200 Meter vor dem Zusammenstoss Nothsignale
gab und vergebliche Anstrengungen machte, zu bremsen. Wie dem sei, mag dahingestellt
bleiben, so viel steht fest, dass die Passagiere wie durch ein Wunder dem Tode entgangen
sind. Wäre die Locomotive, die auf der Tunnelbrücke zum Stehen kam. nur wenige Fuss
weiter nach rechts gelaufen, dann wurde sie unfehlbar von dem über 60 Fuss hohen Tunnel herabgestürzt sein und verschiedene Personenwagen mit sich in die Tiefe gerisson haben. Zahlreiche Eltern der im Zug befindlich gewesenen Kinder kamen theilweise mit dem nüchsten Zug, theilweise per Wagen in grösster Angst bier an-

Blücher und der Kranich. Als Blücher das letztemal in Rostock war, besuchte er fast täglich seinen alten Schulkameraden und Jugendfreund, den Kommissionsrath D.... Dieser besass einen grossen Kranich, der Hans hiers und auf dem Hofe frei herumlief. Der Kranich war gegen alle Hausbewohner fromm und zuthulich; desto boshafter aber

gegen solche, die er nicht kannte, und besonders konnte er alte Leute nicht leiden. Eines Tages sah Blücher aus dem Fenster zu, wie die jungen Leute micht leiden. Eines Tages sah Blücher aus dem Fenster zu, wie die jungen Leute mit dem Kranich sich neckten, ihn verfolgten und sich jagen liessen, und das possirliche Benehmen des langbeinigen gravitätischen Thieres gefiel dem alten "Marschall Vorwarts" so wohl, dass er plötzlich, die Mütze schief gerückt, den Schnurrbart streichend und aus der schönen langen Thonpfeife dampfend, mitten im Hofe stand. "Goah weg, Blücher!" schrien die Jungen ihm zu; "goah weg, de Kranich is bissig." — "Dumme Jungen!" brummte Blücher, "denkt jü, ick fürchte mir vor det Beest?" Und damit that er einen grimmigen Zug aus seiner Pfeife, trat dicht vor den bei seinem Anblick schon die Federn sträubenden Hans hin und streckte ihm hernusfordernd die noch damnfende Spitze seiner Pfeife enteren. Hans streckte ihm berausfordernd die noch dampfende Spitze seiner Pfeife entgegen. Hans streckte den alten Feldmarschall einen Augenblick von der Seite an, sperrte sodann den Schnabel auf und knicks! war Blücher's schöne neue Thonpfeife zerbrochen. "Infamiges Viehl" rief Blücher sehr erbost und versetzte mit der flachen Hand dem Vogel einen derben Klaps. Doch dieser nahm das Ding krumm und schoss schreiend und mit den Flügeln schlagend auf den "Marschall Vorwärts" los, dass dieser, der sich des plötzlichen Anfalls gar nicht versah, fast umgeworfen worden ware. Die Knaben wollten den Vogel zurückgar nicht versan, iast umgeworfen worden ware. Die knacht worden den voget zurückreissen, aber der kannte sich selbst vor Wuth nicht, rannte zwei der Jungen über den
Haufen und setzte seine Verfolgung Blücher's fort und "Marschall Vorwärts" bogann sieh
mit grosser Kile rückwärts zu concentriren. Dreimal jagte ihn das wüthende Thier um
den Hofraum herum, wobei Blücher immerfort rief: "Alle Donner, ein Messer, ein Messer!"
Endlich gelaug es ihm, das Hofthor sehnell zu öffnen, hindurchzuschlüpfen und es hinter
sich zuzuschlagen. Aergerlich, aber doch selbst lachend, gab Blücher beim Abendessen seinem alten Freunde das Abenteuer zum Besten und nahm es durchaus nicht übel, dass dieser ihn gelegentlich mit seinem Besieger aufzog. Der Hans ist aber noch lange nach Blücher's Tode auf dem Hofe des Kommissionsrathes herumstolzirt.

Eine neue "Sensation". Aus Paris kommt folgende Nachricht, die man wohl mit einigem Misstrauen aufnehmen muss. Es ist ein electrisches Mädchen gefunden; dasselbe ist dreizehn Jahre alt, arbeitet in einer Spinnerei und macht so erstaunliche Streiche, dass man auch nicht einen Augenblick anstehen würde, die Geschichte für Blodsinn zu erklären, wenn nicht sonst so geachtete Namen wie Arago, Dr. Cholet und der sich als Zeugen aufstellen. Das Madchen theilt so energisch aus, dass sie Tische und Stähle, die ihr nahe gebracht werden, wegschleudert. Als sie durch Glas vom Boden isolirt war, hörte die Wirkung auf. Vor einer Anzahl neugieriger Ingenieure wollten allerdings die electrischen Schläge ihre Schuldigkeit nicht thun. Zur Erklärung sagt man, dass die vorhergebenden Experimente das Mädchen entladen haben-

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer	Thermometer	Relative							
	(Millimeter)	(Celsiss)	Feuchtigkeit							
22, Sept. 10 Uhr Abends	751,8	+ 15.6	89 °/ ₀							
23, Sept. 8 Morgens	758,1	+ 15.0	66 +							
Witness	759,2	+ 19.0	56 =							

 Sept. Niedrigste Temperatur + 14,2, höchste + 21,6, mittlere + 17,8. Allgemeines vom 23. September. Gestern Mittag aufgehellt, heiter, mässiger West und Südwest; Nachts völlig klar; heute Morgen theilweise heiter, leichter Westmässig warm.



Trauben - Cur - Ha

t, Hr. m. eur, Idar. Sohimann,

. Heyn,

rateur m.

Tochter,

aylor, Hr. rkart, Hr.

Ingenieur,

De Gex, a. Boese, ., Leipzig.

n. Rebli.

Hr. Kfm.,

Hr. Rent.,

Hr. Kfm.. Seeger, lon. van lberg, Hr.

m. m. Fr., laisier, Hr.

Fr., Stol-

Frese, Hr.

tent.. Eng-

ed, m. Fr.,

, Hr. Che-

ier, Hr. m.

önigsberg.

ser, Catha-Krämer,

ne, Geisene, Blessen-

bacb, Fran

d u. Bed.,

Frankfurt,

v. Stahoos. Brossy.

Grauzenz,

iden. Eines

ranich sich

n des lang-hl, dass er önen langen

die Jungen

her, "denkt aus seiner

ans hin und egen. Hans sodann den

"Infamiges einen derben

den Flugeln then Anfalls

gel zurück-

en über den begann sich le Thier um ein Messer!"

nd es hinter

t übel, dass lange nach

man wohl

n gefunden; erstaunliche

te für Blöd-Cholet und

sche Schlägt ert. Als sie

t thun. Zur laden haben-

lative

chtigkeit

89 0/0

66 . 56 .

17,8.

er, mässiger

eichter West,

Pape,

Alte Colonnade, Mittelbau.

Geöffnet von 7-11 Uhr Morgens und von 4-6 Uhr Nachmittags.

Curgăste, welche auf ein bestimmtes Quantum Trauben alltaglich und auf eine gewisse Zeitdauer rechnen, werden ersucht unter genauer Angabe der gewünschten Sorten, schriftlich die tägliche Pfundzahl für die Dauer ihrer Cur bei der Curverwaltung fest zu bestellen, da nur auf diese Weise die bestimmte Lieferung zugesichert werden kann. Ohne feste Bestellung kann eine regelmässige Lieferung nicht gewährleistet werden.

Vorräthig: Meramer (Edel-Varnatsche) . a 60 Pfg. pro Pfund.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. 5076 Plailipp Dill.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolade

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 3 Mark. Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise

von Mk. 4, 50 an aufwarts. Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Webergasse No. S.

Neu renovirt und auf das comfortabelste eingerichtet.

24 neue in Marmor eingerichtete Badezellen. Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert M. 2.

Vorzügliche Küche. Pension. Weine eigenes Wachsthum.

Deutsche Weinstube und Weinhandlung

Rothen Haus", Kirchgasse 40.

Grosse Localitätes. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Table d'hôte 1 Uhr per Convert-Mk. 1,50, grosses Lager reingehalt-ner Weine. Reelle Preise. Besitzer Jacob Ditt.

CIE LYONNAISE

robes — Confections MODELES DE PARIS - NOUVEAUTÉS SOLEBIES

41 Lauggasse.

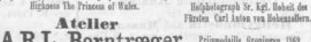


de la Cour Royal Hellénique.

J. Preizmedaille Hamburg 1868. I. Preis Cassel 1879.



By special appointment Photographer to Her Royal Highness The Princess of Wales.



CARL Borntræger. Prijsmodaille Groningen 1969. Verdienstmedaille Wien 1873.

Wiesbaden — 2 Tannusstrasse 2.

Bekanntmachung.

Die nachfolgend verzeichneten Original - Karten zum Besuch e des Curhauses sind dahier weiter als verloren angemeldet

Abonnements-Harten: Nr.

669. (Hauptkarte) ausgestellt für Herrn H. Freund; 794. (Beik rte) , Frau General von Olszewski; Fraulein von Olszewski; 794. (Beikarte)

Frau Oberstlieutenant Maubach; 1049. (Hauptkarte)

Herrn Herm. Beltz; 1840 (Hauptkarte) Frau Johanna Mahr; 2123. (Beikarte) Frau Johanna Mahr. 2123. (Beikarte)

Jahres-Curtax-Karten:

246. (Hauptkarte) ausgestellt für Frau Michahelles; 246. (Beikarte) , Herrn Carl Michahelles;

Fraulein Johanua Michahelles; 246. (Beikarte) Fräulein Johanna Michabelles. 246. (Beikarte)

Saison-Curtax-Karten:

ausgestellt für Fräulein Marie Röell; 17030. (Beikarte) · Fraulein Krasnosselski; 18785. (Beikarte) . Herrn R. J. Mahony; 19411. (Hauptkarte)

20833. (Hauptkarte) , Herrn J. Nassauer. Da für diese Karten dahier Ergänzungskarten ausgestellt worden sind, so werden die oben bezeichneten Original-Karton hiermit ungültig

erklärt und wird vor Missbrauch der Original-Karten gewarnt. Im Betretungsfalle wird strafgerichtliche Anzeige erstattet werden.

Wiesbaden, den 20. September 1884.

Der Curdirector: F. Hey'l.

Bijouterie

Joaillerie

Mönigl. Hof-Juweller

Wiesbaden Wilhelmstrasse 32. Orfévrerie

Bad-Ems Colonnade 13-14. Objets d'art

WIESBADEN. Neue Colonnade 38-39.

G. Accarisi & Neveu

Fabrique de Joaillerie, Bijouterie & Orfévrerie de Genre

Etrusque, Romain et Pompeiain.

Wiesbaden: neue Colonnade 38-39. Florenz: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsino 2.

Fabrik von Goldschmiede- und Silberwaaren, Edelsteinfassungen und Mosalken. Pompejanische und Etruskische Schmuckwaaren.

40 Langgasse 40.

Grand choix de dentelles, écharpes, fichus en tous genres.

Prix excessivement moderés défiants toute concurrence.

Das kunstgewerbliche Atelier von 14 Friedrichstrasse 14 Gustav Collette 14 Friedrichstrasse 14

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Spiegeln und Bilderrahmen in den elegantesten bis zu den einfachsten Mustern, sowohl in ächter Vergoldung wie auch jeder Art Bronce-Immitation. - Renoviren, Neuvergolden und Bronciren alter Gegenstände jeder Art, Rahmen, Möbeln &c. &c.

Sorgfültige Arbeit. - Billigste Preise.

Gänzlicher Ausverkauf

des feinen Lederwaaren-Magazins zu und unter Fabrikpreisen

11 Webergasse 11.

Viele Gegenstände mit Erinnerung an Wiesbaden.

4955

5106

4906

incl. Geisteskranke WIESBADEN, Adelfshöhe

für Kranke beiderlei Geschlechts der höberen Stände.

Sprechstunden täglich von 10-11 Uhr um 2-3 Uhr zu Consultationen und zur electrotherapeutischen Behandlung auch nicht in der Anstalt wohnender Nervenleidenden.

von Rüdesheim nach dem National-Denkmal Betriebseröffnung am 1. Juni 1884.

aus der Kaiserl. Oesterr. Königl. Ungar. Hof-Weinhandlung von J. Paluggay & Söhne in Pressburg

direct bezogen (Original-Füllung).

Rothe Weine: per Flasche 1876r Vdslauer Mk. 1 50 1876r Villányer, Eigenbau . . . 1 60 1876r Ofener Adelsberger . . . 2. -

Ausbruch-Weine: per Flasche 1876r Ruster Ausbruch . . . Mk. 2. – 1876r Tokayer 2. 1 1876r Tokayer Ausbr. (2buttig) 1863r Tokayer feinster Ausbr. 4. 50 1876r Szamarodner (herber Tok.) 2. 20

August Engel, Hoflieferant, Taunusstrasse 4.

Table d'hôte 11/2 Uhr M. 3.50; 5 Uhr M. 4.50 Zimmer von Mk. 3; Salons mit Schlafzimmer en suite, Badezimmer &c. Service & Bougies werden nicht extra berechnet.

DI CACI, Frankfurt a. Main

Hof-Lieferanten

Sr. Majestät des Deutschen Kaisers, Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich. Sr. Maj. des Kaisers von Russland und Sr. Kgl. Hoheit des Herzogs von Cambridge und anderer Hofe.

Weinhandlung im Russischen Hof

RHEINWEIN, BORDEAUX, COGNACS &c. der besten Jahrgänge zu preiswürdiger Notirung Ausführliche Preiscourante auf Wunsch.

Den Empfang einer neuen Sendung

Elsässer Zeugstoffe

als Mousselin-de-Lain, Satin, Mattun mit Borduren und Figuren u. s. w. beehre mich ergebenst anzuzeigen.

A. Schwarz, 45 Kirchgasse 45 (Ecke des Mauritiusplatzes),

Elsässer Zeugladen.

Resten nach Gewicht.



Stollwerck'sche Chocoladen.

23 Hof-Diplomen.

Niederlagen in allen Städten Deutschlands. Nur beste Rohmaterialien werden verarbeitet.

Das Schuhwaaren-Lager von Joseph Dichmann, 10 Langgasse 10,

empfiehlt grösste Auswahl in allen Sorten Herren-, Damen- & Kinder-Stiefeln, Promenade-, Ball- & Morgenschuhe, Badeschuhe & Pantoffeln. Niederlage der nach System Prof. Dr. G. Jäger gefertigten Normal-Stiefel & Schuhe für Herren- und Damen, allen Fussleidenden

besonders zu empfehlen. Prompte Bedienung. - Billigste Preise.

MAGASIN DE BLANC

Fertige Wäsche.

Anfertigung nach Maass.

KINDER-KLEIDCHEN

Neue Colonnade, Mittelpavillon. Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 5663 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Lambert & Butler's SMOKING TOBACCOS

1. F. Knefeli, Langgasse 45.

Glas- & Porzellan-Manufactur. Jacob Zingel,

grosse Burgstrasse 13.

Kunst- & Luxus-Gegenstände. Billigste Bezugsquelle für Weiss-Porzellan und alle sonstigen Hausbaltungs-Artikel. Glaswaaren.

Atelier für Porzellanmalerei. Anfertigung von Ersatzstücken zu vorhandenen Servicen. 4838 Unterricht im Porzellanmalen

Life Assurance Society of the U. St. Manager

Paul R. Schweitzer Frankfurt a/M., Kaiserhofstr. 7.

Sub-manager

Karl Wickel Wiesbaden, Gr. Burgstr. 6.

Louis Hack

kleine Burgstrasse 6 im Cölnischen Hof Grosses Puppen-Lager sowie sämmtliche In- u. ausländische Spielwaaren.

100 Visitenkarten von M. 1.50 an H. W. Zingel, Hofdruckerei, Monogrammen-Prägeanstalt - Papierlager No. 2 kleine Burgstr. No. 2.

Zither-Unterricht

für Anfänger und Vorgeschrittene ertheilt unter bescheidenen Bedingungen
A. v. Goutta, Taunusstr. 24. 4996

Freudenberg'sches Conservatorium für Musik

Rheinstrasse 46. Clavier, Gesang, Violine, Theorie. Regelmässiger Cursus halbjährlich; für Fremde Privatcurse. Eintritt jederzeit.

Orthopädische Anstalt,

5375 Institut für Heilgymnastik und Massage. Taunusstr. 6. — Sprechst. von 2—3 Uhr. Dirig. Specialarzt: Dr. Staffet

Wiesbaden.

Hotel & Badhaus zum Pariser Hot

9 Spiegelgasse 9. Neu und comfortable eingerichtet, in nächster Nähe des Kochbrunnens, Theaters und Cur-hauses, mit einer der stärksten eigenen Quelle, emfiehlt sich besonders durch billige Preise und aufmerksame Bedienung. Pension das ganze Jahr. F. Schiffer.

Badhaus & Hôtel zu den

Weissen Lilien

Wiesbaden 8 Häfnergasse 8, in der Nähe des Curhauses und des Theaters.
Eigenthümer: F. Doerr.

Aufmerksame Bedienung u. billige Preisse.

Pension Internationale Mainzerstr. S.

Villa "Carola", 5070 4 Wilhelmsplatz 4, Familien-Pension

Unmittelbar an den Cur-Anlagen d der Wilhelmstrasse gelegen, neu und comfortabel eingerichtete Zimmer und Familien - Wohnungen , hübscher Garten am Hause, Speise-Salon und Bade-Einrichtung.

Fremden-Pension Villa Monbijou

gleich am Curhause, Parkstr. 7.

Elegant möblirte Zimmer mit 5074 und ohne Pension.

Pension, Frankfort o. M., Westend.

Comfortable rooms and board à M. 6 per day, longer residence M. 150 per month. Ad.: Mess. Charles Valentin,

Friedrichstrasse 4. erste Etage,

(gleich am Curpark).

ist zum Anfang October eine herr-schaftlich möblirte Familienwohnung, (grosser Salon mit Balcon und 2 ger. Schlafzimmern) nebst Pension für den Winter zu vermiethen.

han

ang

noc als

das

ma

er

kle

mi

801

Sto

Fee

Rā

Er

Son mi

Villa Sonnenbergerstr. 18

5372 (Leberberg 8) fein möblirte Zimmer, Pension, mit Balkon, Sonnenseite, Bel-Etage. Grosser Abends hell-erleuchteter Garten. Bäder jeder Art. Billige Preise.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, 24. September 1884.

172. Vorstellung. Rigoletto.

Oper in 4 Acten. Nach dem Italienischen des F. Piave, von J. E. Grünbaum. Musik von J. Verdi. *.* Gilda: Frau v. Wurzbach-Grossi, von Wien als Gast.

Für die Redaction und Aufsteilung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.